

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung

des Ausschusses für Planung und Umweltschutz

am Mittwoch, 11.03.2015 um 18:00 Uhr

Landhaus Bisping, Sankt-Agatha-Platz 8

Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel

zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde

Anwesend:

Vorsitzender

Boekhoff, Jan

Ratsmitglieder

Brockmann, Dagmar

Folker, Dirk

Friedrich, Peter

Gerwing, Karl-Heinz

Hamann, Wilfried Dr.

Seidel, Sebastian

Stelthove, Karl

Thiemann, Lars

Wellermann, Susanne

Wesbuer, Bernd

Beratend gem. § 58 Abs. 1 S. 11 GO NRW

Bücker, Norbert

Von der Verwaltung

Banken, Ludger (Bürgermeister)

Franken, Lisa (MA (Arch.))

zugleich als Schriftführerin

Reher, Norbert (Gemeindeoberamtsrat)

Stohldreier, Thomas (Verwaltungsbetriebswirt (VWA))

Wohlgethan, Bernd (Dipl.-Ing. (FH))

Gäste

Dinter, Maren

Planungsbüro Tischmann Schrooten bis
einschl. TOP 3 ö. T.

Himmelmann, Hermann

Ingenieurbüro Gnegel zu TOP 6 ö. T.

Schulten, Marc Lucas Dipl.-Ing.

SSR, Schulten Stadt- und

Vietmeier Dr.

Raumentwicklung bis einschl. TOP 3 ö. T.

Baumeister Rechtsanwälte Partnerschaft
mbB bis einschl. TOP 3 ö. T.

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn **18:00 Uhr**
Ende **21:57 Uhr**

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn **21:57 Uhr**
Ende **21:58 Uhr**

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.12.2014	-
2.	34. Änderung des Flächennutzungsplans (Baugebiet Königskamp II) - Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligungsverfahren und Durchführung der öffentlichen Auslegung -	007/2015
2.1.	Kenntnisnahme der eingegangenen Stellungnahmen	007/2015
2.2.	Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen	007/2015
2.3.	Beschluss zur Offenlegung	007/2015
3.	Bebauungsplan Nr. 56 "Königskamp II" - Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss -	008/2015
3.1.	Kenntnisnahme der eingegangenen Stellungnahmen	008/2015
3.2.	Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 1	008/2015
3.3.	Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 2	008/2015
3.4.	Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 3	008/2015
3.5.	Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 4	008/2015
3.6.	Beschluss über die Stellungnahme der Einwender 5	008/2015
3.7.	Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 6	008/2015
3.8.	Beschluss über die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange	008/2015
3.9.	Beschluss über die Vergabe der Grundstücke	008/2015
3.10.	Satzungsbeschluss	008/2015
4.	Fahrradstraße Alter Hof/Rotkamp	016/2015
5.	"Wegekreuz Neumann", Evener 5, Hof Neumann-Beese, Everswinkel - Austragung aus der Denkmalliste der Gemeinde Everswinkel -	009/2015
6.	Parkraumkonzept für den Magnusplatz / Ortskern	010/2015
6.1.	Beschluss über die Umgestaltung der Straße "Am Magnusplatz"	010/2015

6.2.	Beschluss über die Erneuerung und Optimierung der Rampenanlage	010/2015
7.	Bericht des Bürgermeisters - Einführung der Wertstofftonne	-
Anfragen - Anfrage des Ratsmitgliedes Friedrich bzgl. der Lichtschaltung an der Pedelec-Station L 793		-

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 02.12.2014	-
2.	Bericht des Bürgermeisters	-

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende Boekhoff die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Planung und Umweltschutz fest.

1. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.12.2014

Die Niederschrift ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen. Wortbeiträge dazu ergeben sich nicht.

2. 34. Änderung des Flächennutzungsplans (Baugebiet Königskamp II) - Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligungsverfahren und Durchführung der öffentlichen Auslegung - Vorlage: 007/2015

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz und der Bezirksausschuss Alverskirchen (BezA Alv.) beraten diesen Tagesordnungspunkt gemeinsam.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 007/2015 verwiesen, die Frau Dinter (Planungsbüro Tischmann Schrooten) anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert.

Ratsmitglied Dr. Hamann kritisiert, dass eine Prüfung der Wohnbedarfsermittlung auf Plausibilität aufgrund des fehlenden Datenmaterials (Tabelle A1 - A4) nicht möglich sei. Herr Schulten (SSR, Stadt- und Raumentwicklung) erklärt, dass die von Ratsmitglied Dr. Hamann geforderten Tabellen keinerlei Relevanz hätten, da nur die Variante „minimale Eigenentwicklung“ fortgeschrieben worden sei, da dies auch die Grundlage der ursprünglichen Bedarfsermittlung gewesen sei. Der Nachtrag der Wohnbedarfsermittlung wird von Herrn Schulten erläutert. Nach längerer Diskussion über die Sinnhaftigkeit und Erforderlichkeit erklärt Bürgermeister Banken, dass man die von Herrn Dr. Hamann geforderten Tabellen liefern werde.

Ratsmitglied Dr. Hamann erklärt, dass die SPD-Fraktion sowohl den Bebauungsplan „Königskamp II“ als auch die 34. Änderung des Flächennutzungsplans mittragen werde, eine endgültige Entscheidung jedoch erst nach der Plausibilitätsprüfung der Wohnbedarfsermittlung erfolgen könne.

Ratsmitglied Wesbuer gibt zu Protokoll, dass der Applaus und die Zwischenrufe aus dem Zuschauerraum nicht erwünscht und von den Vorsitzenden zu unterbinden seien. Bezirksausschussvorsitzender Gerbermann wiederholt dies in Richtung der Zuhörer.

Ratsmitglied Stelthove erklärt, dass die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bereits heute sowohl für den Bebauungsplan „Königskamp II“ als auch für die 34. Änderung des Flächennutzungsplans stimmen könne, da die Gemeinde bereits Investitionen getätigt habe, man nicht unnötig Mehrkosten produzieren und man die Gemeinde vor Schaden schützen müsse.

Ratsmitglied Dr. Hamann gibt zu Protokoll, dass die SPD-Fraktion in der Gemeinderatssitzung sich gegen die Planung aussprechen werde, sollten die Unterlagen im Nachgang nicht nachgeliefert werden und somit eine Plausibilitätsprüfung des Gutachtens nicht möglich sein.

2.1. Kenntnisnahme der eingegangenen Stellungnahmen

Kenntnisnahme:

Die im Rahmen der frühzeitigen Verfahrensbeteiligung zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes eingegangenen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.

2.2. Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen

Beschluss:

Zu den eingegangenen Stellungnahmen wird gemäß den in Anlage 1 zur Vorlage dargestellten Beschlussvorschlägen Stellung genommen.

Abstimmung: einstimmig

2.3. Beschluss zur Offenlegung

Beschluss:

Im Verfahren zur 34. Änderung des Flächennutzungsplans wird die öffentliche Auslegung für die Dauer eines Monats gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Abstimmung: einstimmig

3. Bebauungsplan Nr. 56 "Königskamp II" - Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss - Vorlage: 008/2015

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz und der Bezirksausschuss Alverskirchen (BezA Alv.) beraten diesen Tagesordnungspunkt gemeinsam.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 008/2015 verwiesen, die Frau Dinter (Planungsbüro Tischmann Schrooten) anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert.

Gemeindeoberamtsrat Reher erläutert ergänzend das Thema Entwässerung anhand einer Power-Point-Präsentation.

3.1. Kenntnisnahme der eingegangenen Stellungnahmen

Kenntnisnahme:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Kenntnisnahme:

Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 56 „Königskamp II“ eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis.

3.2. Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 1

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangene Stellungnahme des Einwenders 1 wird gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 69 - 208) abgewogen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen
 2 Enthaltungen

3.3. Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 2

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangene Stellungnahme des Einwenders 2 wird gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 209 - 211) abgewogen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen
 2 Enthaltungen

3.4. Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 3

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangene Stellungnahme des Einwenders 3 wird gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 212 - 217) abgewogen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen
 2 Nein-Stimmen

3.5. Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 4

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangene Stellungnahme des Einwenders 4 wird gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 218 - 235) abgewogen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen

3.6. Beschluss über die Stellungnahme der Einwender 5

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangene Stellungnahme der Einwender 5 wird gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 236 - 241) abgewogen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

3.7. Beschluss über die Stellungnahme des Einwenders 6

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangene Stellungnahme des Einwenders 6 wird gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 242 - 278) abgewogen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen

3.8. Beschluss über die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange werden gemäß der Abwägungstabelle (Anlage 1 zur Vorlage, Seiten 279 - 289) abgewogen.

Abstimmung: einstimmig

3.9. Beschluss über die Vergabe der Grundstücke

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die Grundstücke im Plangebiet werden nur an Personen vergeben, die bereits mit Wohnsitz in Alverskirchen ansässig sind.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

3.10. Satzungsbeschluss

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan Nr. 56 „Königskamp II“ entsprechend dem Planentwurf vom 11.03.2015 (Anlage 2 zur Vorlage) als Satzung gem. § 10 BauGB. Er beschließt des Weiteren die zugehörige Begründung (Anlage 3 zur Vorlage) mit Umweltbericht (Anlage 4 zur Vorlage).

Abstimmung: einstimmig

4. Fahrradstraße Alter Hof/Rotkamp Vorlage: 016/2015

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz und der Bezirksausschuss Alverskirchen (BezA Alv.) beraten diesen Tagesordnungspunkt gemeinsam.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 016/2015 verwiesen, die Verwaltungsbetriebswirt Stohldreier erläutert.

5. "Wegekreuz Neumann", Evener 5, Hof Neumann-Beese, Everswinkel - Austragung aus der Denkmalliste der Gemeinde Everswinkel - Vorlage: 009/2015

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz und der Bezirksausschuss Alverskirchen (BezA Alv.) beraten diesen Tagesordnungspunkt gemeinsam.

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 009/2015 verwiesen, die Frau M.A. (Arch.) Franken anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert.

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz beschließt, dass das „Wegekreuz Neumann“, Evener 5, Hof Neumann-Beese, aus der Denkmalliste der Gemeinde Everswinkel ausgetragen wird.

Abstimmung: einstimmig

6. Parkraumkonzept für den Magnusplatz / Ortskern Vorlage: 010/2015

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 010/2015 verwiesen, die Herr Himmelmann (Ingenieurbüro Gnegel) anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert.

Auf Rückfrage des Ratsmitgliedes Stelthove erklärt Herr Himmelmann, dass auf den fußläufigen Flächen die Möglichkeit bestehe, Fahrradstellplätze einzurichten.

Auf Rückfrage des Ratsmitgliedes Friedrich erklärt Herr Himmelmann, dass bereits in der letzten Sitzung angeregt worden sei, einen behindertengerechten Parkplatz unmittelbar am Rathaus in der Nähe des Nebeneingangs zu errichten.

Herr Himmelmann erläutert, dass die Ausführung / Verbundwahl der Pflasterung in der Ausführungsphase diskutiert werde, hier in der Planungsphase sei zunächst der Umfang der Planung festzulegen.

Bürgermeister Banken und Herr Dipl.-Ing. (FH) Wohlgethan erklären auf Rückfrage des Ratsmitgliedes Dr. Hamann, dass die Rampe nicht dem heutigen Standard für barrierefreie Übergänge entspreche.

Ratsmitglied Folker erklärt, dass die CDU-Fraktion für die kurze Variante auf der Straße „Am Magnusplatz“ plädiere, jedoch solle dann die gesamte Oberfläche bearbeitet werden. Da durch die Begradigung der Rampenlage ein gewisses Gefahrenpotenzial für die hier spielenden Kinder entstehe, solle die Rampenanlage nicht erneuert werden.

Ratsmitglied Dr. Hamann erklärt, dass die SPD-Fraktion die Errichtung einer Polleranlage für die Parkplätze „Am Magnusplatz“ erforderlich und als Grundvoraussetzung für eine Abstimmung bzgl. der Umgestaltung „Am Magnusplatz“ sei. Für die Rampenanlage müsse unter Berücksichtigung des ggf. entstehenden Gefahrenpotenzials entgegen des derzeitigen Entwurfes umgeplant oder nicht erneuert werden. Es sollten lediglich die befahrbaren Flächen überarbeitet werden.

Ratsmitglied Stelthove erklärt, dass der Parkplatz Brunnenstraße so attraktiv wie möglich zu gestalten sei, so dass die Neugestaltung der Straße „Am Magnusplatz“ nicht erforderlich sei. So blieben die ausgewiesene Fußgängerzone, das Ortsbild an dieser Stelle und das „historische Viereck“ erhalten.

Ratsmitglied Stelthove beantragt die Einzelabstimmung bzgl. der Umgestaltung „Am Magnusplatz“ und der Rampenanlage.

Ratsmitglied Friedrich erklärt, dass die FDP-Fraktion für die kurze Variante auf der Straße „Am Magnusplatz“ plädiere, jedoch solle dann die gesamte Oberfläche erneuert werden. Die Rampenlage könne, müsse jedoch nicht zwingend erneuert werden. Eine Polleranlage käme erst dann in Frage, wenn bei einer Überprüfung auch eine hohe Verkehrsfrequenz außerhalb der Geschäftszeiten festgestellt werde.

6.1. Beschluss über die Umgestaltung der Straße "Am Magnusplatz"

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz beschließt, in der Straße Am Magnusplatz die „kurze Variante“ der Umgestaltung zur Ausführung vorzusehen. Dabei soll der gesamte Straßenquerschnitt neu gestaltet werden. Die anderen Maßnahmen (Neuordnung / Umbau Stellplätze Parkplatz Brunnenstraße, Schranke / versenkbarer Poller) sollen derzeit nicht ausgeführt werden.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen
 3 Nein-Stimmen

6.2. Beschluss über die Erneuerung und Optimierung der Rampenanlage

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz beschließt, dass die vorhandene Rampenanlage DIN-konform umgebaut und optimiert werden soll.

Abstimmung: 1 Ja-Stimme
 8 Nein-Stimmen
 2 Enthaltungen

7. Bericht des Bürgermeisters - Einführung der Wertstofftonne

Bürgermeister Banken berichtet, dass eine einheitliche Beschlussfassung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden bzgl. der Einführung einer Wertstofftonne zum 01.01.2016 nicht vorliege, so dass sie zunächst nicht kommen werde. Über den weiteren Fortgang werde die Verwaltung informieren.

Anfragen

- Anfrage des Ratsmitgliedes Friedrich bzgl. der Lichtschaltung an der Pedelec-Station L 793

Auf Rückfrage des Ratsmitgliedes Friedrich erklärt Bürgermeister Banken, dass die Beleuchtung der Pedelec-Stationen im Zeitraum des ersten und letzten Busverkehrs aktiv sein müsse. Die Verwaltung werde jedoch prüfen, ob ein zeitweises Abschalten der Beleuchtung im Zeitraum des letzten und ersten Busverkehrs möglich sei.

